# Diesel zu teuer?
# PH*FIX*®forte + Glyphosat.

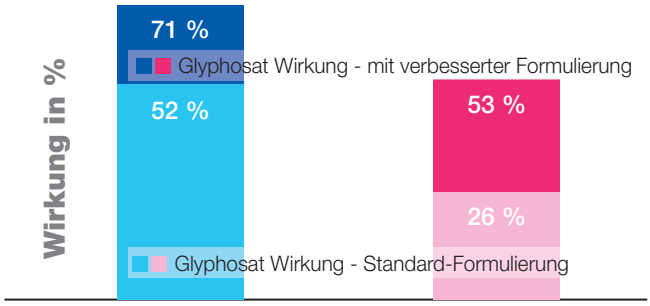
## Praxiswissen

Ackerfuchsschwanz und Wurzelunkräuter mechanisch gleichzeitig zu bekämpfen, ist ein Zielkonflikt. Der Ackerfuchsschwanz ist ein Lichtkeimer. Seine Samen sollten deshalb durch eine sehr flache Bearbeitung von höchstens zwei bis drei Zentimetern an der Bodenoberfläche bleiben und dort keimen. Wer tiefer arbeitet, vergräbt die Samen und füllt den Bodensamenvorrat für kommende Jahre.

Quecke, Distel oder Winde verlangen dagegen eine tiefere und meist mehrfache Bearbeitung. Das kostet Zeit, erhöht den Verschleiß und lässt bei hohen Dieselpreisen viel Geld im Auspuff verschwinden.

***Die wirksamere und wirtschaftlichere Lösung kann deshalb lauten: erst flach, dann gezielt.*** Der Strohstriegel regt Ausfallgetreide und Unkräuter zum Auflaufen an und bewegt nur wenig Boden. Haben die Problemunkräuter ausreichend Blattmasse, folgt eine gezielte Glyphosat-Behandlung.

### ▸ Glyphosat verliert an Wirkung in hartem Wasser




Gewächshausversuch mit 540 g a. i./ha,
Wirkung auf Ölrettich 6 Tage nach Behandlung. Quelle: Monsanto, 2003

Ziel ist, bei der Einmalbehandlung ein Maximum an Wirkstoffmenge in das Blatt der Wurzelunkräuter zu transportieren.

### Das Spritzwasser hat Einfluss auf die Wirkung!

Die Wirkung von Glyphosat wird durch hartes Wasser verringert. Zweiwertige Kationen, z.B. $Ca^{++}$ und $Mg^{++}$ führen zur Komplexbildung von Glyphosat.

Spritzwasser mit 11 dH° setzt die Wirkung bereits um ca. 30 % herab. Durch den PH*FIX*forte Zusatz verhindern Sie den Wirkungsabfall.

PH*FIX*forte bindet die Wasserhärte, senkt den pH-Wert in den günstigen Bereich und sorgt für gute Benetzung und Wirkstoffaufnahme.

So kommt mehr Wirkstoff am Ziel an. Das bedeutet: **Sichere Wirkung mit Spar-Option bei der Aufwandmenge!**

1.080 g/ha Glyphosat + PH*FIX*forte
**= WIRKGLEICH zu**
1.800 g/ha Glyphosat

### PH*FIX*forte - Praktische Anwendung

1. ausreichend Blattmasse für Wirkstoffaufnahme
2. niedrige Wasseraufwandmenge für hohe Wirkstoffkonzentration(100-150 L/ha)
3. Spritztank zu 2/3 mit Wasser füllen
4. **REIHENFOLGE unbedingt einhalten:**
5. **Jetzt** PH*FIX*forte bis zum Farbumschlag „Pink“ **zugeben**
6. Glyphosat einfüllen

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.

**Ihr Ansprechpartner**

**Martin Sudau**
Geschäftsleitung

Telefon: +49 (0) 8122 8809880

info@sudau-agro.de

**SUDAU AGRO GmbH**
Wilhelm-von-Diez-Straße 18
D-85435 Erding
info@sudau-agro.de

Mehr unter:
Telefon: 08122 - 880 9 880
oder www.sudau-agro.de

SUDAU AGRO